



Weiterbildung / Beratung

Hannover, 14. – 18. Februar 2012

Messespecial



didacta

die Bildungsmesse

Hannover, 14. – 18. Februar 2012

Inhaltsverzeichnis.

Marktplatz Training, Beratung, Coaching	3
Forum Wirtschaft und Weiterbildung	3
didacta Trainertag	6
didacta HR-Forum	8
Im Fokus: eLearning	9
Forum eLearning	10
Fachtagung Professional eLearning	10
Informationen für Ihren Messebesuch	14



Die didacta ist einzigartig.

Die weltweit größte Bildungsmesse ist Trendschau, bildungspolitisches Forum und Weiterbildungsplattform für alle Protagonisten des lebenslangen Lernens zugleich. So ist die didacta auch der Treffpunkt für Trainer, Berater und Coaches sowie für die Akteure der eLearning-Branche und Personalentwickler. Für alle bietet sie ein umfangreiches Programm, dessen Höhepunkte wir Ihnen auf den folgenden Seiten vorstellen möchten. Zertifizierte Trainingsangebote, vorbildliche Konzepte für das Lehren und Lernen mit digitalen Medien und Erfolg versprechende Strategien der Personalarbeit sind Kernpunkte des vielfältigen Angebots.

Sie finden die Anbieter der beruflichen Aus- und Weiterbildung in den Hallen 14 und 15. Unternehmen und Verbände dieser Branchen freuen sich auf Ihren Besuch.



Marktplatz Training, Beratung, Coaching

Aktionen, Vorträge und Workshops von Trainern für Trainer, aber auch für Lehrkräfte anderer Bildungsbereiche, finden Sie in Halle 14 auf dem Marktplatz Training, Beratung, Coaching. Der zentrale Treffpunkt für Gespräche zwischen Ausstellern und Fachbesuchern ist die **Trainer-Lounge**. Hier finden im halbstündigen Rhythmus Workshops, Vorträge, Präsentationen und Aktionen statt.

In der **Trainer-Bibliothek** können Sie sich über Fachliteratur der Weiterbildung informieren. Auf dem **DVWO-Gemeinschaftsstand** stellen sich die Mitglieder des Dachverbands der Weiterbildungsorganisationen e. V. (DVWO) mit ihrem Leistungsspektrum vor. Nähere Informationen zum Programm und zur Anmeldung für die Trainer-Lounge stehen Ihnen unter www.marktplatz-training.didacta.de zur Verfügung.

Ganz auf die Bedürfnisse der Weiterbildner abgestimmt sind die Programme des **didacta Trainertages** und des **Forums Wirtschaft und Weiterbildung** in Halle 14.

Mit Weiterbildung gewinnen

Um vorbildliche Konzepte im Bereich der beruflichen und betrieblichen Weiterbildung zu fördern, schreibt das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) bereits zum zwölften Mal den **Weiterbildungs-Innovations-Preis (WIP)** aus. Neu ist, dass sich der Wettbewerb ab sofort auf einen aktuellen Themenschwerpunkt konzentriert. Für den WIP 2012 lautet er: „Weiterbildung für Ältere im Betrieb“. Vergeben wird ein Preis à 2.500 Euro sowie bis zu zwei weitere Preise à 1.000 Euro.

Die Preisverleihung findet am Nachmittag des 14. Februar auf dem **Forum Ausbildung in Halle 15** statt.

Weitere Informationen zum WIP 2012 finden Sie unter www.bibb.de.

Forum Wirtschaft und Weiterbildung

Dienstag, 14. Februar 2012

Paradigmenwechsel in der europäischen Bildungslandschaft

10.15 – 10.30 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Uwe Genz, Präsident DVWO

10.30 – 11.15 Uhr

Kann die Neurobiologie der Pädagogik praktisch helfen?

11.30 – 12.15 Uhr

Die Anerkennung non-formalen und informellen Wissens und die Möglichkeiten des Quereinstiegs zum Bachelor/Master

12.30 – 13.15 Uhr

Podiumsdiskussion: Anerkennung von Studienabschlüssen, Akkreditierung, Zertifizierung, Bachelor, Master: Wer muss sich wie und wo legitimieren lassen?

13.30 – 14.15 Uhr

Paradigmenwechsel in der europäischen und deutschen Bildungslandschaft: Wie weit ist der Deutsche Qualifikationsrahmen gediehen?

14.30 – 15.15 Uhr

Hochschulanschluss für außerhochschulische Bildungsanbieter und Einrichtungen. Der Umgang mit ECTS-Punkten und work load.

15.30 – 16.15 Uhr

Die Bedeutung des Dialogs für eine neue, humane Gesellschaft

16.30 – 17.15 Uhr

Jugend im Dialog – neue Jugendprojekte für die Welt, eine pädagogische Aufgabe!

ab 17.30 Uhr

Get together mit den Referenten

Die Referenten standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Mittwoch, 15. Februar 2012

Trainingspraxis

10.30 – 11.20 Uhr

Schwarzer Gürtel für Trainer
Jürgen Schulze-Seeger

11.30 – 11.55 Uhr

Schnell und einfach Visualisieren mit dem Flipchart
Gert Schilling

12.00 – 12.50 Uhr

Gib 8! – Acht Grundprinzipien für sinnvolles Lernen
Steffen Powoden

13.00 – 13.25 Uhr

Werte reflektieren – im Kopf oder im Bauch?
Ralf Besser

13.30 – 13.55 Uhr

Wirkungsvoll Präsentieren mit Laptop und Beamer
Gert Schilling

14.00 – 14.25 Uhr

Sachbuchautor werden –
Konzeption, Verlagssuche, Manuskript
Ulrike Scheuermann

14.30 – 15.20 Uhr

Visuelle Trainingsplanung mit Storyboards
Petra Nitschke

15.30 – 15.55 Uhr

...dann führen wir mal Werte ein...
Ralf Besser

16.00 – 16.25 Uhr

Zaubern für Trainer
Gert Schilling

Donnerstag, 16. Februar 2012

Karrierestrategien

10.30 – 11.45 Uhr

Die 7 Summits Strategie.
Mit Leichtigkeit persönliche Gipfel erreichen
Steve Kroeger

11.45 – 12.45 Uhr

Facebook, Twitter, XING & Co.
Mehr Erfolg mit Social Media
Tim Schlüter

13.30 – 14.30 Uhr

Erfolg lacht – Humor als Erfolgsstrategie
Jumi Vogler

14.30 – 15.30 Uhr

Karrieregeil und ausgebrannt? –
Burnout als Gesellschaftskrankheit
Markus Väth

15.30 – 16.30 Uhr

Fleißige Frauen arbeiten, schlaue steigen auf.
Wie Frauen in Führung gehen
Dr. Barbara Schneider

Freitag, 17. Februar 2012

Vergabe des DVWO Qualitäts-Siegels

10.00 – 10.15 Uhr

Begrüßung
Prof. Dr. Uwe Genz, DVWO Präsident

10.15 – 11.00 Uhr

Keynote: Einfluss und Wirkung von Qualitätsmanagementsystemen und Evaluation auf die Qualität der Weiterbildung. Welche Faktoren beeinflussen die Qualität von Weiterbildungen relativ stärker? Wie lassen sich diese mit vertretbarem Aufwand prüfen und positiv verändern?
Alfred Töpfer, Geschäftsführer QBB – Qualitätsgesellschaft Bildung & Beratung mbH

11.00 – 11.45 Uhr

Das DVWO-Qualitätssystem
Michael Steig, DVWO Vize-Präsident Qualität

Vorträge der Siegelträger

12.00 – 12.45 Uhr

Rein in die Medien –
10 Schritte für eine erfolgreiche Positionierung
Falk Al-Omary

13.00 – 13.45 Uhr

Vertriebsstrategien bei der Unternehmensgründung
(auch für Trainer)
CANVAS Consulting GmbH

14.00 – 14.45 Uhr

Was hat Image mit Qualität zu tun?
kimages Training+Beratung, Katrin Seifert

15.00 – 15.45 Uhr

ae consulting – training – coaching
Annette Eich

16.00 – 16.45 Uhr

Interkulturelle Erwachsenenbildung im
Spannungsfeld von Toleranz und QM
BAMIK GmbH

17.15 – 18.00 Uhr

Ehrung der Siegelträger Gutachter und Berater
(Sekttempfang)

Ab 19.00 Uhr

Networking Night in der Trainer-Lounge

Samstag, 18. Februar 2012

Schule & Weiterbildung

Moderation: *Katrin Seifert, kimages Training+Beratung*

10.00 – 10.15 Uhr

Einstieg
Prof. Dr. Uwe Genz,
Dachverband der Weiterbildungsorganisationen DVWO

10.15 – 11.30 Uhr

Block 1: Lerntypen-Diagnose im Unterricht:
Angewandte und anzuwendende Lehrmethoden
Impulsvortrag: Dr. Claudia Dostal, brainbox®-Training
Praxisphase: Übungen zum Einsatz von Typologien in
Schule und Unterricht
Leitung: E. Steffens, Deutsche Gesellschaft für suggesto-
pädisches Lehren und Lernen, DGSL

11.45 – 13.00 Uhr

Block 2: Kommunikations-/Verhaltens-Typen im Unter-
richt: Fundierung von Lernerfolgen

Impulsvortrag: Dr. Dieter Böhm, Barleben

*Praxisphase: Übungen zur Verbesserung der Kommu-
nikation zwischen Lehrern und Schülern durch Einsatz
einfacher, bewährter Instrumente. Leitung: Prof. Hardy
Wagner, Gesellschaft zur Förderung Angewandter Be-
triebswirtschaft und Aktivierender Lern- und Lehrmetho-
den in Hochschule und Praxis, Dipl.-Päd. Sabine Kalina,
BFW Berufsförderungswerk Saarland, und Dipl.-Päd.
Anna Nguyen, Universität Köln*

13.15 – 14.30 Uhr

Block 3: Lehrerrollen und -persönlichkeiten:
Veränderungszwang und -wille

*Impulsvortrag: Dr. Marita Pabst-Weinschenk, Institut für
Germanistik der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf*

*Praxisphase: Übungen zum Einsatz von Instrumenten der
Persönlichkeitsdiagnose in Schule und Lehrerfortbildung*
*Leitung: Christa Bender-Hörmandinger, Berufsverband
für Training, Organisationsberatung und Coaching, TOC*

14.45 – 16.00 Uhr

Block 4: Emotionen und emotionales Verhalten
im Unterricht: Diagnose und Regulation

*Impulsvortrag: Gaby Stibal, Internationale LQ®-Akade-
mie Indonesien und Europa*

*Praxisphase: Übungen zur Emotions-Diagnose und -Regu-
lation in Lehr-Lernprozessen*
Leitung: Astrid Mangold, Agentur für LQ®-Management



didacta Trainertag

Freitag, 17. Februar 2012

10.00 – 10.15 Uhr

Begrüßung

10.15 - 11.15 Uhr

Keynote: Kopf oder Zettel?

Ihr Gedächtnis kann wesentlich mehr als Sie denken

Oliver Geisselhart

Mit der Geisselhart-Technik steigern Sie Ihre Gedächtnisleistung mit Leichtigkeit und dauerhaft um ein Vielfaches.

Eine Rede ohne Spickzettel halten, sich einen Tagesplan, Telefonnummern oder Namen und Gesichter merken, Vokabeln und Fachbegriffe behalten, den Kindern beim Lernen helfen – all das funktioniert nach dem Vortrag mit Leichtigkeit, ohne mühsames Auswendiglernen.



Oliver Geisselhart

Er ist einer der erfolgreichsten Top-Referenten und Gedächtnistrainer in ganz Europa. Seine „Geisselhart-Technik des Gedächtnis- und Mentaltrainings“ gilt unter Experten als die praxisorientierteste. www.kopferfolg.de

Block 1: Marketing für Trainer

11.30 – 12.15 Uhr

Neue Kunden gewinnen durch Marketing-Kooperationen

Christian Görtz

Um günstig und schnell neue Kunden zu gewinnen, bieten sich gerade für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) geschickte Marketing-Kooperationen an. Die Spielarten der Kooperationsmöglichkeiten sind vielfältig: gemeinsame Werbeaktionen, Cross-Promotion, Vertriebskooperationen, attraktive Leistungsbündel oder gezielter Querverkauf. Auch können völlig neue Produkte oder Dienstleistungen entstehen. In fast jedem Unternehmen liegen hier viele unausgeschöpfte Marketingpotenziale brach. Experten sehen in der (Marketing)-Kooperation, die Marketing-Strategie der Zukunft.

Marketingprofi Christian Görtz zeigt, welche Kooperationsmöglichkeiten es gibt, wie man sie anbahnt und erfolgreich in die Praxis umsetzt. Dabei setzt er auf Beispiele von KMUs, Freiberuflern und Selbstständigen.



Christian Görtz

Der Dipl.-Betriebswirt ist erfahrener Marketingexperte, Vortragsredner und Buchautor. Er berät seit über 22 Jahren Existenzgründer, Freiberufler sowie kleine und mittelständische Unternehmen in Marketingfragen.

12.15 – 13.00 Uhr

Profitables Internet-Marketing für Trainer

Marcus Amann

Beratungsintensive Leistungen – wie Trainings und Seminare – lassen sich nicht einfach per Mausklick übers Internet verkaufen. Marcus Amann rät deshalb, das Vertrauen und Interesse potenzieller Kunden in sieben Schritten aufzubauen.

1. Positionieren Sie sich als gefragter Experte
2. Schreiben Sie reaktionsstarke Internet-Texte
3. Erstellen Sie Webseiten, die Sie authentisch präsentieren und die leicht zu bedienen sind
4. Machen Sie systematisch aus Interessenten lukrative Stamm-Kunden
5. Locken Sie mit hilfreichen Infos und Tipps Informationsinteressenten und Multiplikatoren auf Ihre Webseiten
6. Halten und vertiefen Sie den Kontakt per E-Mail
7. Bewerben Sie Ihre Webseiten gezielt mit sich gegenseitig ergänzenden Maßnahmen

Sie erfahren in diesem Vortrag, wie Sie Ihren Online-Erfolg nachhaltig steigern. Mit zahlreichen, sofort umsetzbaren Praxistipps und Erfolgsbeispielen.



Marcus Amann

Er gilt als einer der Internet-Marketing-Pioniere im deutschsprachigen Raum. Sein über 15-jähriges Praxiswissen gibt Amann als Berater, Trainer und Journalist für Internet-Marketing weiter. www.amann.de

Block 2: Die Erkenntnisse der Neurowissenschaften für Training und Personalentwicklung

14.00 – 15.30 Uhr

Pragmatische Konsequenzen aus der Hirnforschung – für das Training und für die Personalentwicklung

Ralf Besser

Welche Erkenntnisse liefert der aktuelle Stand der Gehirnforschung für das Lernen und für die Konzepte der Personalentwicklung? Wissenschaftler fordern ein Überdenken der methodischen Ansätze. Die innere Auseinandersetzung, Reflexion und Integration von neuen Wissensimpulsen hat einen wesentlich größeren Stellenwert als die didaktische Aufbereitung der Wissensvermittlung. Jedes Gehirn repräsentiert seine eigene innere Realität. Daraus lassen sich interessante Erkenntnisse für die Personalentwicklung gewinnen. Und auch für den Umgang mit älteren Mitarbeitern lassen sich aus der Forschung über den Alterungsprozess des Gehirns konkrete Strategien ableiten.



Ralf Besser

Er ist Prozessbegleiter in Unternehmen, Betreiber eines Tagungshauses und des eigenen Verlages „besser wie gut“ in Bremen. Er ist Gründer der „ralf besser stiftung für lebenswerte“ und Präsident des Forums Werteorientierung in der Weiterbildung e. V. www.besser-wie-gut.de

Block 3: Qualität in der Weiterbildung

15.45 – 16.30 Uhr

Neuro-Kompetenz: Verbesserung und Erhaltung der geistigen Leistungsfähigkeit

Prof. Dr. Uwe Genz

Der Fachkräftemangel wird die Betriebe dazu zwingen, aus ihren eigenen Ressourcen zu schöpfen. Intensive Weiterbildung und Pflege des eigenen Personals wird zum Standard werden. Dazu gehören an erster Stelle die geistige und körperliche Fitness. Nur so können längere Arbeitszeiten und verlängerte Lebensarbeitszeiten zum gegenseitigen Nutzen erreicht werden. Darüber hinaus sinken die Krankenstände und hier insbesondere die psychischen Erkrankungen, wie beispielsweise Burn-Out, die mittlerweile die Statistiken anführen. Darüber sollten Trainer und Berater nicht nur Kenntnis haben, sondern auch wissen, wie man damit umgeht.



Dr. Uwe Genz

Er ist Lern- und Gedächtnistrainer sowie Trainer für Neuro-Kompetenzen. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Lehrer- und Ärztefortbildung, in der Persönlichkeitsentwicklung und in Studien zur mentalen Leistungsverbesserung.

16.30 – 17.15 Uhr

Qualitätsmanagementanforderungen in der Bildung und im arbeitsmarktpolitischen Bereich (Instrumentenreform)
Inge Appel

In der Bildungsbranche ist Zertifizierung und die Arbeit nach einem Qualitätsmanagementsystem mittlerweile ein unverzichtbarer Bestandteil der eigenen Organisation sowie der Wirkung nach außen. Allerdings existieren gerade hier eine Reihe von Qualitätsmanagementsystemen. Deshalb ist es für die einzelne Organisation nicht immer leicht zu entscheiden, welches System das geeignete ist. Um ein wenig Licht in diese Landschaft zu bringen, wird Inge Appel die bekanntesten Systeme kurz vorstellen: DIN EN ISO 9001, DIN ISO 29990, Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung – AZWV, DVWO-Modell. Die AZWV-Zulassung ist seit vielen Jahren bereits unabdingbare Voraussetzung für Bildungsträger, die Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für die Bundesagentur für Arbeit durchführen. Für alle Dienstleister im arbeitsmarktpolitischen Bereich wird die AZWV künftig ebenfalls ein Muss sein, die Neuerungen in der Gesetzgebung werden hier vorgestellt (Instrumentenreform).



Inge Appel

Sie ist Geschäftsführerin der Zertifizierungsstelle ZERTPUNKT Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen mbH. Seit 1995 ist sie als Lead-Auditorin tätig und hat seitdem Hunderte von Audits durchgeführt sowie zahlreiche Auditoren und Weiterbildner ausgebildet.

Anmeldung erforderlich

didacta Trainertag

17. Februar 2012

Convention Center auf dem Messegelände Hannover
Die Teilnahmegebühr für den didacta Trainertag beträgt **69 Euro**.

Bitte melden Sie sich mit Nennung Ihres Namens unter folgender E-Mail-Adresse formlos an: FKQ-GSQ@dvwo.de. Sie erhalten anschließend eine Teilnahmebestätigung. Wenn gewünscht, erhalten Sie ein ausführliches Teilnahmezertifikat. Damit können Sie die nach AZWV § 8 (3) 4 notwendige fachliche und pädagogische Weiterbildung der Lehrkräfte belegen.

didacta HR-Forum

Donnerstag, 16. Februar 2012

Führung in Wirtschaft, Schule und öffentlicher Verwaltung

Moderation: Prof. Dr. Manfred Becker

Das dritte didacta HR-Forum widmet sich in Vorträgen und Diskussionsrunden der Frage, wie die richtigen Führungskräfte gefunden, ausgebildet und gefördert werden können. Es wird erörtert, wie optimale Führung in besonderen Situationen sicherzustellen ist und welche Empfehlungen das Führungshandeln erleichtern.

Weil Führung ganz wesentlich vom Reifegrad der Mitarbeiter und der Unternehmen abhängig ist, analysieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des didacta HR-Forums ihren persönlichen Führungsstil und den Reifegrad der eigenen Organisation jeweils mit einem Fragebogen.



Prof. Dr. Manfred Becker
Martin-Luther-Universität
Halle/Wittenberg

9.30 Uhr

Begrüßung und Eröffnung des didacta HR-Forums

9.45 Uhr

Veränderte Aufgaben, neue Anforderungen an Führungskräfte – Wissenschaftliche, normative und konzeptionelle Absicherung des Führungshandelns

- Führung im komplexen, dynamischen und unsicheren Umfeld
- Kompetenzorientierte Führung
- Erweiterte Autonomie und Führung
- verdichtete Arbeit, Stress und Belastung und Führung

Referent: Prof. Dr. Manfred Becker

10.45 Uhr

Kaffeepause und Erfahrungsaustausch

11.00 Uhr

Führen auf Distanz: Wechselnde Aufgaben und besondere Anforderungen an Leistung und Zusammenarbeit!
Führung aus der Distanz verlangt,

- sich als Führungskraft besser zu kennen,
- die Stärken und Schwächen der Mitarbeiter besser einschätzen zu können,
- die Aufgaben und die Arbeitssituationen besser einschätzen zu können,
- eine Neuausrichtung der Führungsinstrumente vorzunehmen.

Referenten: Dipl.-Kfm. Andreas Becker, eo ipso personal- und organisationsberatung gmbh und Dipl.-Vw. Lars Hermann, NOW IT GmbH

12.00 Uhr

Mittagspause und Möglichkeit zum Besuch der didacta

13.30 Uhr

Führen im demografischen Wandel: Junge Führer und alte Teams als Schicksalsgemeinschaften!

- Wie dramatisch ist die demografische Entwicklung?
- Was erwarten junge Führungskräfte von erfahrenen Spezialisten?
- Wie sind Leistung und Zusammenarbeit in alternden Teams optimal zu gestalten?

Referent: Prof. Dr. Jörg Felfe

14.30 Uhr

Kaffeepause

14.45 Uhr

Führung von Hochleistungsteams:
Starke Führung für starke Partner!

- Wie entsteht exzellente Leistung?
- Was motiviert Menschen zu Höchstleistungen?
- Was sagen Erkenntnisse aus dem Sport?

Referent: Prof. Dr. Peter Pawlowsky,
Technischen Universität Chemnitz

15.45 Uhr

Effizientes Schulmanagement – Sensible Führung in Schulen als Expertenorganisation

Referentin: OStDir. Ibolya Havel-Scheuermann,
Berufsbildende Schule IV, Mainz

16.45 Uhr

Podiumsdiskussion: Lassen sich Lehrer führen?

Kann man Lehrer führen und wenn ja, wie? Welche Herausforderungen stehen den Schulen bevor, die durch exzellente Führungskräfte und ein leistungsfähiges Schulmanagement bewältigt werden müssen?

Gesprächspartner: Josef Kraus, Präsident des Deutschen Lehrerverbandes, Frau OStDir. Ivola Scheuermann
Prof. Dr. Manfred Becker

17.15 Uhr

Lesson learned und Abschluss des 3. didacta HR-Forums
 Referent: Prof. Dr. Manfred Becker

17.45 Uhr

Ende der Veranstaltung

Anmeldung erforderlich

didacta HR-Forum

16. Februar 2012

Convention Center auf dem Messegelände Hannover
 Die Teilnahmegebühr für das 3. didacta HR-Forum beträgt **199 Euro**.

Darin enthalten sind:

- Teilnahme an den Vorträgen des didacta HR-Forums
- Eintritt zum didacta Messebesuch
- Zugang zu den Teilnehmerunterlagen als PDF-Files

Anmeldung unter: www.didacta-hr-forum.de



Im Fokus: eLearning

Das Lehren und Lernen mit neuen Medien ist ein Schwerpunktthema der didacta – von der schulischen Bildung bis zur privaten und beruflichen Weiterbildung. Mit ihrem Konzept des lebenslangen Lernens bietet die didacta den idealen Rahmen, um eLearning umfassend kennenzulernen und bestehende Kenntnisse zu vertiefen. Die Organisatoren pflegen zudem den Netzwerkgedanken und den Erfahrungsaustausch der eLearning-Branche. Auf dem Programm stehen neben der dreitägigen **Fachtagung Professional eLearning** viele weitere Vorträge, Diskussionen und Aktionen.

Gemeinschaftsstand eLearning

Auch 2012 ist der Gemeinschaftsstand eLearning das Zentrum des Ausstellungsbereiches. In Kooperation mit dem VEBN (Verbund eLearning Business Norddeutschland e.V.) präsentiert das eLearning Journal die Sonderfläche eLearning. Hier dreht sich alles um die Bildung mit den neuen Medien – ob im schulischen oder beruflichen Umfeld. Rund 40 Aussteller nehmen am Gemeinschaftsstand teil und beantworten Fragen rund um das Thema eLearning. Der Gemeinschaftsstand bietet einen hochwertigen und weitgefächerten Überblick über Bildungsangebote mit dem Schwerpunkt betriebliche Weiterbildung.

Xing Netzwerktage eLearning

Der neunte Xing Netzwerktage findet am Donnerstag, 16. Februar 2012, unter dem Motto „Weiterbildung 2.0“ statt. Das Programm beschäftigt sich mit Fragen rund um betriebliche Fortbildungsbedarfe und -methoden, es wird Trendthemen 2012/2013 aufzeigen und herausarbeiten, wo eLearning in den Unternehmen heute steht und wohin die Reise gehen könnte. Zudem werden Daten und Fakten aus den aktuellsten Studien vorgestellt, die auch im eLearning Jahrbuch 2012 veröffentlicht werden. Dabei geht es vor allem um eines: Praxisnähe.

eLearning-Award 2012

Auf der didacta treffen sich die Vertreter der 17 besten eLearning-Projekte 2012. Sie werden mit dem eLearning-Award für besondere Leistungen in verschiedenen Branchen ausgezeichnet. Dabei wird auch dieses Jahr ein besonderes Augenmerk auf die Kooperation der Projektpartner gelegt. Besonders erfreulich ist die rege Teilnahme: Erst zum zweiten Mal gestartet, haben sich wieder zahlreiche große Projekte beworben. Weitere Informationen erhalten Sie beim eLearning Journal: www.elearning-journal.de.

Forum eLearning

An fünf Thementagen werden aktuelle Aspekte des eLearning von Experten aus Wirtschaft und Hochschule auf dem Forum eLearning behandelt:

- 14.2. Management von digitalisiertem Wissen
- 15.2. Marktplatz eLearning
- 16.2. Lernen und Arbeiten im Netzwerk
- 17.2. Distance Learning
- 18.2. Serious Games

Im Mittelpunkt stehen Best-Practice-Beispiele, die das enorme Potenzial von Internettechnologien und digitalen Medien für Bildungsprozesse in Schule, Hochschule, Ausbildung und Wirtschaft erschließen. Nähere Informationen zum Programm des Forums eLearning unter www.didactahannover.de.



Dr. Hartmut Barthelmeß
Moderation

Fachtagung Professional eLearning



Professor Dr. Uwe Beck
Prof. Dr. Winfried Sommer
Wissenschaftliche Leitung

Dienstag, 14. Februar 2012

Sektion A: Werte durch Weiterbildung – Bildungscontrolling



Prof. Dr. Joachim Hasebrook
zeb/rolfes.schierenbeck.associates GmbH
Moderation

10.00 – 10.10 Uhr

Begrüßung

André Jünger, Didacta Verband

10.10 – 10.50 Uhr

Was ist Bildung in Unternehmen wert? Trends in der wertorientierten Steuerung von Weiterbildung

Prof. Dr. Joachim Hasebrook

10.50 – 11:20 Uhr

Learning Value Management – vom Return on Invest zum Return on Expectations

Dr. Christoph Meier, Universität St. Gallen

11.20 – 11.30 Uhr

Pause

11.30 – 12.00 Uhr

Die Notwendigkeit der Gestaltung virtueller Lernerlebnisse

Heiko Schmidt, AUDI AG

12:00 – 12:30 Uhr

Podiumsdiskussion:

Methoden der „Wert-Erfassung“ von Weiterbildung

12.30 – 14.00 Uhr

Mittagspause mit Imbiss

Guided Tour: eLearning auf der didacta

Sektion B: Social Media – Neue Lernräume schaffen



Dr. Jochen Robes
HQ Interaktive Mediensysteme GmbH
Moderation

14.00 – 14.10 Uhr

Einführung

Dr. Jochen Robes

14.10 – 14.40 Uhr

eLearning 2.0: Vom eigenen Nachdenken zum gemeinsamen Lernen

Prof. Dr. Clemens H. Cap, Universität Rostock

14.40 – 15.10 Uhr

Neue Wege zu Qualifizierung und

Coaching für Enterprise 2.0

Prof. Dr. Joachim Niemeier, centrestage GmbH

15.10 – 15.30 Uhr

Pause

15.30 – 16.00 Uhr

„Enjoy Social Media“ –

Vermittlung von Social Media-Kompetenzen

Ellen Trude, Bayer Business Services GmbH

16.00 – 16.30 Uhr

Open Courses, Educamps und andere Lernformen:

Modelle für Unternehmen und Organisationen?

Dr. Jochen Robes

bis 18:00 Uhr

Möglichkeit zum Besuch der Messe

14.00 – 16.30 Uhr

Workshop: eLearning für Einsteiger – Erfolgreiche Einführung von eLearning in Unternehmen

Die erfolgreiche Einführung von eLearning in Unternehmen ist keine reine Technik- oder Didaktikfrage. Wichtig sind auch organisatorische und zielgruppenspezifische Erfolgsfaktoren, um eLearning in der betrieblichen Fort- und Weiterbildung, dem Vertriebs- oder Kundentraining zu einer Erfolgsgeschichte zu machen. Dieser Workshop gibt einen Überblick über die Rahmenbedingungen für die gelungene Einführung von eLearning im Unternehmen und konkretisiert diese anhand eines Fallbeispiels aus der mittelständischen Wirtschaft.

(Dieser Workshop findet zeitgleich zum Vortragsprogramm am Mittag statt und bietet maximal 30 Teilnehmern Platz.)



Onno Reiniers

bit media e-Learning solution

Moderation



Mittwoch, 15. Februar 2012

Sektion C: Workplace Learning



Daniel Stoller-Schai

UBS AG

Moderation

10.00 – 10.10 Uhr

Einführung

Daniel Stoller-Schai

10.15 – 10.45 Uhr

Neue Lernformen und Lernorientierungen in der Arbeit

Prof. Dr. Peter Dehnbostel,

Helmut-Schmidt-Universität Hamburg

10.45 – 11.15 Uhr

Kompetenzentwicklung von Bank-Auszubildenden im Work Place Learning

Monika Lohman, Rheinisch Westfälische Genossenschafts-akademie und Prof. Dr. Werner Sauter, Blended Solutions GmbH

11.15 – 11.30 Uhr

Pause

11.30 – 12.00 Uhr

QuickTipps: Mikrolernen und eSupport

für Office Umsteiger

Jochen Tanner, bit media e-Learning solution Frankfurt

12.00 – 12.30 Uhr

Kompetenzmatrix zum selbstgesteuerten

Lernen im Arbeitsprozess

Dr. Matthias Rohs, Deutsche Telekom AG

12.30 – 14.00 Uhr

Mittagspause mit Imbiss

Sektion D: Best Practice – erfolgreiche Lernszenarien und Kompetenzentwicklung am Beispiel des Handels



Gabriele Lehmann
Zentralstelle für Berufsbildung im
Handel e. V. zbb
Moderation

14.00 – 14.30 Uhr

Zukunftsszenarien im eLearning
Prof. Dr. Ullrich Dittler, Hochschule Furtwangen

14.30 – 15.00 Uhr

eLearning in der REWE Group – Wie lernt man im Supermarkt?
Jürgen Lenz, REWE Group

15.00 – 15.30 Uhr

eLearning auf der Verkaufsfläche – der Einsatz verschiedener elektronischer Medien am „Workplace POS“
Andreas Hänggi, Manor AG

15.30 – 15.45 Uhr

Pause

15.45 – 16.15 Uhr

Gut und gern lernen – eLearning im Elektrogroßhandel
Dipl.-Ing. Andreas Eißner, bfe Oldenburg

16.15 – 16.45 Uhr

eLearning für 250.000 Lerner und 10.000 Märkte – Erfolgsgeschichte EDEKA – Wissensportal
Jens Kettler, EDEKA

bis 18.00 Uhr

Möglichkeit zum Besuch der Messe



14.00 – 16.30 Uhr

Workshop: Did you learn your lesson? Die weitere Integration von eLearning in Unternehmen

Sie haben bereits erste Erfahrungen mit eLearning im Unternehmen gemacht, sowohl positive als auch weniger positive? Jetzt möchten Sie diese Lernform optimieren und sich für sinnvolle Erweiterungen entscheiden. Diskutieren Sie mit den Referenten und anderen Teilnehmern, lernen Sie voneinander und holen Sie sich Tipps für Ihre spezielle Situation.

(Dieser Workshop findet zeitgleich zum Vortragsprogramm am Mittag statt und bietet maximal 30 Teilnehmern Platz.)



Christian Fendl
Dr. Werner Kohn
VIWIS GmbH
Moderation

Donnerstag, 16. Februar 2012

Sektion E: Blended Learning in der Hochschule



Dr. Michaela Zilling
Universität Oldenburg
Moderation

10.00 – 10.15 Uhr

Einführung
Dr. Michaela Zilling

10.15 – 10.45 Uhr

„Vorlesungsaufzeichnungen“?
Der Mehrwert von Vorlesungsaufzeichnungen als Ergänzungsangebot zur Präsenzlehre
Marc Krüger, Universität Hannover

10.45 – 11.15 Uhr

Online Planspiele im Studium – didaktische Konzept und organisatorische Herausforderungen
Margarete Hellmann und Thomas Temme, Universität Osnabrück

11.15 – 11.30 UhrPause

11.30 – 12.00 Uhr

eLearning in der Lehrerfortbildung

Prof. Dr. Rudolf Schröder, Universität Oldenburg

12.00 – 12.30 UhrQualitätsmanagement-System für eLearning /
Online-Angebote im Rahmen von Master Studiengängen
Dr. Erwin Bratengeyer, Donau-Universität Krems

12.30 – 14.00 UhrMittagspause mit Imbiss

**Block F: Innovative Lernszenarien in Unternehmen –
die Ausnahme oder der Alltag?***Dipl.-Ing. Andreas Eißner**bfe Oldenburg**Moderation*

14.00 – 14.30 UhrUnternehmensspezifisches Multichannel-Learning im
Verlagswesen: Von Blended- bis Youtube-Learning
beim Buchgroßhändler Koch Neff & Volkmar
Martin Pfalz, bit media e-Learning solution Deutschland

14.30 – 15.00 UhreLearning im Mittelstand –
Wege zur Bewältigung der Globalisierung
Joachim Lautenschlager, VIWIS GmbH

15.00 – 15.15 UhrPause

15.15 – 15.45 UhrBedienung und Wartung von hochkomplexen Geräten,
Anlagen und Fahrzeugen – erfolgreich in virtuellen
Welten vermitteln
Dr. Uwe Katzky, szenaris Bremen

15.45 – 16.15 UhrMuss Content immer neu erstellt werden? Lerninhalte für
Unternehmen – eine Marktübersicht
Antje Heinitz, copendia; eLearning-Contents

bis 18:00 UhrMöglichkeit zum Besuch der Messe

14.00 – 16.30 Uhr**Workshop: Forschungsergebnisse – IT-gestütztes
Lernen, Informieren und Kommunizieren**Führende Wissenschaftler berichten von ihren neu-
esten Forschungsergebnissen zum Thema Lernen, In-
formieren und Kommunizieren im Netz und mit mobi-
len Endgeräten. Konsequenzen für die Praxis werden
aufgezeigt. Nach den Referaten wird genügend Zeit
für einen Dialog mit den Zuhörern eingeräumt.*(Dieser Workshop findet zeitgleich zum Vortragspro-
gramm am Mittag statt und bietet maximal 30 Teil-
nehmern Platz.)***Anmeldung erforderlich****Fachtagung Professional eLearning**

14. – 16. Februar 2012

Convention Center auf dem Messegelände Hannover

Teilnahmegebühr:

1 Tag: 169 Euro**2 Tage: 269 Euro****3 Tage: 369 Euro**(Jeder Tag ist einzeln buchbar, alle Preise
inkl. Messe Eintritt und Imbiss)Der Eintritt für die Workshops ist in der jeweiligen
Tagespauschale enthalten. Bitte beachten Sie:
Es können nur die ersten 30 Anmeldungen berück-
sichtigt werden. Die Teilnahme am 16. Februar kostet
für Hochschulangehörige (mit Nachweis) 129 Euro.Anmeldung unter: www.didacta.de



Unser attraktives Rahmenprogramm im Web

Sämtliche Veranstaltungen der Verbände und Aussteller finden Sie natürlich auch auf unserer Webseite www.didacta-hannover.de. Detaillierte Informationen über Ort, Zeit, Themen und Referenten – alles tagesaktuell. So können Sie sich im Vorfeld der Messe informieren und Ihr individuelles Tagesprogramm zusammenstellen.

mydidacta

Nutzen Sie den Service der didacta 2012 und stellen Sie sich per Mausclick aus mehr als 1.500 Veranstaltungen Ihren persönlichen Tagesplan zusammen. Ihren Tagesplan können Sie sich dann ausdrucken oder über Ihr Smartphone einsehen – so behalten Sie stets den Überblick. Die folgenden Seiten zeigen Ihnen, wie es geht.



Ihr persönliches Rahmenprogramm können Sie auch auf Ihrem Smartphone editieren: www.didacta2go.de

In fünf Schritten zu Ihrer Veranstaltung auf www.didacta-hannover.de

1 Programm

Auf unserer Homepage www.didacta-hannover.de führen Sie den Mauszeiger in der Menüleiste auf den Menüpunkt „Programm“.

2 Veranstaltungen

Dort finden Sie den Unterpunkt „Veranstaltungen“, der Sie zu dem Veranstaltungsangebot der didacta 2012 weiterleitet.





 Deutsche Messe
Hannover · Germany

Deutsche Messe
Messegelände
30521 Hannover
Germany

Tel. +49 511 89-0
Fax +49 511 89-32626
info@messe.de
www.messe.de

Ideelle Träger:

Didacta Verband e.V.
Verband der Bildungswirtschaft, Darmstadt
www.didacta.de

Verband Bildungsmedien e.V.
Frankfurt am Main
www.vds-bildungsmedien.de

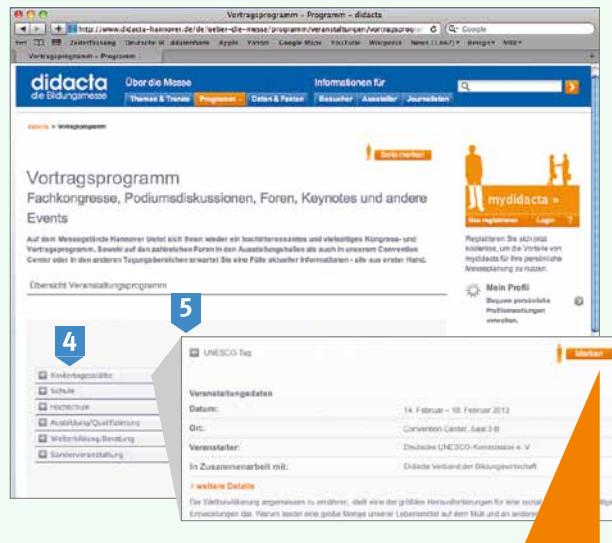
3 Vortragsprogramm

4 Themenbereich

5 Ihre Veranstaltungen

Klicken Sie hier auf den Link „**Vortragsprogramm**“ und Sie gelangen zu einer Übersicht der unterschiedlichen Themenbereiche.

Wählen Sie einen Themenbereich aus und lassen Sie sich die jeweiligen Veranstaltungen anzeigen. Eine ausführliche Beschreibung der Inhalte und Referenten erhalten Sie mit einem Klick auf die jeweilige Veranstaltung.




mydidacta
Neu registrieren Login

Registrieren Sie sich jetzt kostenlos, um die Vorteile von mydidacta für Ihre persönliche Messeplanung zu nutzen.

Mein Profil
Bequem persönliche Profileinstellungen verwalten.

Hier können Sie Ihre persönliche Merkliste anlegen.

Eine kurze und kostenlose Registrierung genügt: Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse sowie ein persönliches Passwort ein. Ihre Merkliste bleibt dann gespeichert, ist überall abrufbar und jederzeit aktualisierbar.

Hier kostenlos registrieren

Informationen für Ihren Messebesuch

Termin

Dienstag, 14.02. – Samstag, 18.02.2012

Täglich von 9.00 – 18.00 Uhr

Veranstaltungsort

Messegelände Hannover, 30521 Hannover (Germany)

Eintrittspreise

	Vorverkauf	Tageskasse
Tageskarte	14,00 €	15,00 €
Nachmittagskarte ab 14.00 Uhr	9,00 €	10,00v€
Dauerkarte	30,00 €	33,00 €
Tageskarte für Schüler, Studenten, Rentner etc.	–	8,00 €
Familien-Tageskarte: gültig für 2 Erwachsene und max. 4 Kinder	–	18,00 €
Tageskarte für Gruppen ab 15 Personen inkl. 1 Katalogs	11,00 €	11,00 €

Alle Tickets sind am Tage des Messebesuchs als Fahrausweise in den Stadtbahnen, Bussen und Nahverkehrszügen (nur in der 2. Klasse) im Großraum-Verkehr Hannover (GVH) gültig.

Online-Karten-Service

Messtickets zum Vorverkaufspreis online bestellen oder Eintrittscode einlösen unter

www.didacta-hannover.de/tickets

Bus-Bonus

Organisieren Sie Ihre Busfahrt zur didacta 2012 selbst, und der Didacta Verband, der Verband Bildungsmedien und die Deutsche Messe unterstützen Sie mit einem Bonus in Höhe von 100 Euro. Auskunft zum Busreisebonus unter www.didacta-hannover.de

Verkehrsanbindung

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- Vom Hauptbahnhof Hannover Stadtbahnlinie 8 und 18 (ca. 18 Minuten)
- Vom Flughafen Hannover S-Bahn-Linie S5 (ca. 16 Minuten)

· Ausgewählte Fernzüge halten am Messebahnhof „Hannover Messe/Laatzten“. Fahrpläne unter www.bahn.de, Tel. +49 (0)180-5996633

Das Bahn-Special

Mit dem Kooperationsangebot der Deutschen Messe und der Deutschen Bahn reisen Sie entspannt und sicher zur didacta. Mit Ihrem Umstieg auf die Bahn helfen Sie unserer Umwelt und tragen zum Klimaschutz bei. Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt* nach Hannover Messe/Laatzten beträgt:

im Entfernungsbereich bis 350 km:

- 2. Klasse 79 €
- 1. Klasse 139 €

im Entfernungsbereich ab 350 km:

- 2. Klasse 139 €
- 1. Klasse 219 €

Ihre Fahrkarte gilt zwischen dem 12. und 20. Februar 2012.

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch

Service-Nummer +49 (0)1805 311153**

mit dem Stichwort „didacta“ und halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit. Bei Onlinebuchung sparen Sie nochmals 10 Euro.

* Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf, solange der Vorrat reicht. Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag ausgeschlossen. Gegen einen Aufpreis von 20 Euro sind innerhalb Deutschlands auch vollflexible Fahrkarten (ohne Zugbindung) erhältlich.

** Die Hotline ist montags bis samstags von 8.00 – 21.00 Uhr erreichbar. Die Telefonkosten betragen 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus den Mobilfunknetzen.

*** Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Detaillierte Informationen zur Anreise – auch mit dem PKW – finden Sie unter www.didacta-hannover.de.

Kinderbetreuung

Für Kinder ab 3 Jahren steht eine Kinderbetreuung in Halle 17/Ost zur Verfügung.

Hotelreservierungen

Hannover Marketing & Tourismus GmbH

Prinzenstraße 6 · 30159 Hannover

Tel.: +49 (0)511 12345 555

Fax: +49 (0)511 12345 556

hotels@hannover-tourismus.de